

Germany-Kassel: Track construction works

OJ S 155/2023 14/08/2023

Contract notice – utilities

Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG

Postal address: Königstor 3 - 13

Town: Kassel

NUTS code: DE731 Kassel, Kreisfreie Stadt

Postal code: 34117

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@goerg.de

Internet address(es):

Main address: www.kvg.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y0S68E3/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y0S68E3>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

Postal address: Ulmenstraße 30

Town: Frankfurt a.M.

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60325

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@goerg.de

Telephone: +49 69170000-154

Fax: +49 69170000-27

Internet address(es):

Main address: www.goerg.de

I.6. Main activity

Other activity: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Schienengrunderneuerung Bahnübergang Betriebshof Wilhelmshöhe im Ortsteil Bad Wilhelmshöhe

II.1.2. Main CPV code

45234116 Track construction works

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Schienengrunderneuerung für den Bahnübergang Betriebshof Wilhelmshöhe im Ortsteil Bad Wilhelmshöhe

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 658 828,25 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45233120 Road construction works

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE731 Kassel, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Die Kasseler Verkehrsgesellschaft AG (im Weiteren: "KVG") als Tochtergesellschaft der Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH beabsichtigt als Auftraggeberin die Vergabe von Bauleistungen zur Schienengrunderneuerung des Bahnübergangs Betriebshof Wilhelmshöhe im Ortsteil Bad Wilhelmshöhe in Kassel.

Gegenstand der zu vergebenden Bauleistungen sind im Wesentlichen Gleisbauarbeiten und die dazugehörige Wiederherstellung der Oberfläche. Die Baustelle befindet sich im Streckenabschnitt der Tram Linie 1 im Ortsteil Bad Wilhelmshöhe. Der Austausch der Gleisanlage soll am Bahnübergang zum Betriebshof Wilhelmshöhe an der Haltestelle Hessischer Rundfunk erfolgen.

Die zu vergebenden Bauleistungen umfassen insbesondere:

- Allgemeine Arbeiten wie Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung und Suchschachtungen;
- Aufnehmen der Gleis- und Straßenoberflächen, wie Ausbauen der Borde, Aufnahme von Pflaster und Platten, Ausbau von Tragschichten und Asphalt, Ausbau von ungebundenen Tragschichten und Erdarbeiten und Ausbau sonstiger Einbauten;
- Gleisbauarbeiten wie Aus- und Einbau des Rillengleises, Ein- und Ausbau Kletterweiche, Schweißen und Schleifarbeiten;
- Herstellung Gleis- und Straßenflächen sowie Nebenflächen Haltestellen, wie Einbau ungebundener Tragschichten, Borde und Randbefestigungen, Einbau Trag- und Dreckschichten aus Asphalt, Herstellung Oberflächen im Gleis und in Nebenflächen, Kabelarbeiten, Oberflächenentwässerung und sonstige Maßnahmen des Oberbaus;
- Stundenohrarbeiten.

Näheres siehe Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 658 828,25 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 06/11/2023 End: 01/12/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Alle geforderten Nachweise und Erklärungen gemäß Abschnitt III. 1. 1) bis III. 1. 3) dieser Auftragsbekanntmachung sind innerhalb der Bewerbungsfrist nach Abschnitt IV. 2. 2) mit dem Angebot vorzulegen, soweit sich die Auftraggeberin dies nicht ausdrücklich anders vorbehalten hat. Die Auftraggeberin weist darauf hin, dass unvollständige Angebote ausgeschlossen werden können. Die Vorlage von Kopien ist zulässig. Ausländische Bieter haben statt der geforderten amtlichen Nachweise nach deutschem Recht gleichwertige Bescheinigungen nach den Vorschriften ihres Herkunftslandes vorzulegen. Soweit nicht anders gefordert, können Erklärungen als Eigenerklärungen abgegeben werden. Die Vergabestelle stellt für die nachfolgend aufgeführten Nachweise und Erklärungen Formblätter zur Verfügung, welche über die unter Abschnitt I. 3) genannte elektronische Adresse abgerufen werden können.

Bei Bietergemeinschaften sind die geforderten Nachweise für alle Mitglieder vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung für den Leistungsbestandteil nachweisen muss, den es übernehmen soll. Ferner hat die Bietergemeinschaft dem Angebot eine Erklärung beizulegen, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind, der für die Durchführung bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist und dieser die Mitglieder gegenüber der Auftraggeberin rechtsverbindlich vertritt und dass alle Mitglieder im Auftragsfall als Gesamtschuldner haften (Bietergemeinschaftserklärung).

Beabsichtigt der Bieter / die Bietergemeinschaft den Einsatz von Nachunternehmern, sind die von den Nachunternehmern zu erbringenden Leistungen gemäß § 34 Abs. 1 Satz 1 SektVO nach Art und Umfang zu benennen. Für Nachunternehmer, welche der Bieter im Wege der Eignungsleihe nach § 47 SektVO einzusetzen beabsichtigt, sind weiterhin die unter Abschnitt III. 1. 1) bis III. 1. 3) dieser Auftragsbekanntmachung geforderten Nachweise und Erklärungen, soweit einschlägig und bezogen auf die zu erbringende Teilleistung, für den jeweiligen

Nachunternehmer einzureichen sowie nach § 47 Abs. 1 Satz 1 SektVO nachzuweisen, dass dem Bieter die insoweit für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden.

Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Zu III. 1. 1)

a)

Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB sowie § 22 Abs. 1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz vorliegen oder andernfalls entsprechende Selbstreinigungsmaßnahmen nach dem §§ 125, 126 GWB getroffen wurden.

b)

Aktueller Nachweis der Eintragung ins Berufs- oder Handelsregister oder Handwerksrolle des Landes, in dem der Bewerber ansässig ist oder gleichwertiger Nachweis.

c)

Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Vergabe- und Tarifgesetzes (HVTG) von 12. Juli 2021, GVBl. S. 338.

d)

Eigenerklärung zum Russlandgeschäft gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Bewerbers bzw. von allen Mitgliedern der Bergergemeinschaft.

e)

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

a)

Angaben über den Gesamtumsatz des Bieters und der Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind, einschließlich des Anteils von gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

b)

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt.

c)

Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz.

d)

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

a)

Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind mit Angabe von Ansprechpartnern beim Auftraggeber nebst Adresse (Referenzliste).

b)

Ggf. Erklärung über diejenigen Teile der Leistung, die von Nachunternehmern erbracht werden sollen (ggf. mit Verpflichtungserklärung und Nachweisen der Eignung des Nachunternehmers).

c)

Im Falle des geplanten Einsatzes von Nachunternehmern für wesentliche Leistungsteile sind mit dem Angebot diejenigen Teile der Leistung zu benennen, die von Nachunternehmern erbracht werden sollen. Soweit sich ein Bewerber für bestimmte Eignungsnachweise auf einen Nachunternehmer beruft, ist dieser zu benennen und muss eine entsprechende Verpflichtungserklärung einreichen.

d)

Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen.

e)

Eigenerklärung über Referenz Vermessungsleistung/Gleisbau.

III.1.6. Deposits and guarantees required

- Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5% der Auftragssumme
- Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3% der Abrechnungssumme
- Abschlagszahlungs-/ Vorauszahlungsbürgschaft gem. § 16 Abs. 1 Nr. 2 Satz 3 VOB/B

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

gemäß VOB/B.

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften müssen bei Auftragserteilung eine gesamtschuldnerische ARGE gründen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 12/09/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/10/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 08/09/2023 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0S68E3

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telephone: +49 6151126603

Fax: +49 611327648534

Internet address: <https://rp-darmstadt.hessen.de/infrastruktur-und-wirtschaft/oeffentliches-auftragswesen/vergabekammer>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß §§ 155 ff. GWB

Die Auftraggeberin weist darauf hin, dass gemäß § 160 Abs. 4 Satz 1 Nr. 4 GWB ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

10/08/2023